

**BV 1:** Baubedingter Biotop-Verlust:  
- 2,6 ha Waldbiotope: Buchenwälder basenarmer Standorte, sonstige standortgerechte Laubmischwälder, strukturreiche Nadelholzforste, Vorwälder  
- 1.078 m<sup>2</sup> artenarmes Extensivgrünland  
- 89 m<sup>2</sup> mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren  
- 35 m<sup>2</sup> Zwergstrauch- und Ginsterheiden

**BV 2:** Bau-, anlage- und betriebsbedingte Beanspruchung von Arnika- und Bärlapp-Beständen

**BV 3:** Dauerhafte Rodung von ca. 4,36 ha Waldfläche mit Waldfunktionen, überwiegend als Einzelbaumentnahme

**BV 4:** Dauerhafter Biotop-Verlust:  
- 2,00 ha Waldbiotope: Buchenwälder basenarmer Standorte, sonstige standortgerechte Laubmischwälder, strukturreiche Nadelholzforste, Vorwälder  
- 900 m<sup>2</sup> artenarmes Extensivgrünland  
- 242 m<sup>2</sup> mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren  
- 11 m<sup>2</sup> Zwergstrauch- und Ginsterheiden

**T 1:** Schädigungen von Fortpflanzungs- und Ruhestätten planungsrelevanter Tierarten  
- Potenzieller Verlust von Habitatbäumen  
- Betroffene Arten(-gruppen): baumhöhlenbewohnende Fledermäuse, baumhöhlenbewohnende Brutvögel  
- Verlust von Habitatflächen der Zauneidechse

**T 2:** Baubedingte Tötungen planungsrelevanter Tierarten  
- Betroffene Arten(-gruppen): Fledermäuse, Brutvögel, Reptilien, Wildkatze, Luchs, Wolf

**T 3:** Betriebsbedingte Tötungen planungsrelevanter Reptilienarten

**T 4:** Störungen planungsrelevanter Tierarten  
- Betroffene Arten(-gruppen): Wildkatze, Luchs, Wolf, Auerhuhn und Schwarzstorch

**UVP - Bericht**  
**Schutzgut „Tiere, Pflanzen, Biologische Vielfalt“**  
**Karte 1: Bestand und Wirkfaktoren**

- Biotopfunktionen**
- Laub(misch)wälder**
- L231 Buchenwälder basenarmer Standorte, junge Ausprägung
  - L232 Buchenwälder basenarmer Standorte, mittlere Ausprägung
  - L233 Buchenwälder basenarmer Standorte, alte Ausprägung
  - L62 Sonstige standortgerechte Laubmischwälder, mittlere Ausprägung
- Nadel(misch)wälder**
- N711 Strukturreiche Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung
  - N712 Strukturreiche Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
  - N722 Strukturreiche Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung
  - N723 Strukturreiche Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung
- Vorwälder**
- W21 Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden
- Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen**
- B313 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alle Ausprägung
- Grünland**
- G212-LR6510 Mäßig extensiv genutztes artenreiches Grünland
  - G213 Artenarmes Extensivgrünland
  - G221-GN00BK Mäßig artenreiche sөгgen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen
- Zwergstrauchheiden und Borstgrasheiden**
- Z111 Zwergstrauch- und Ginsterheiden, geschädigt
- Ufersäume, Säume, Ruderal-, Staudenfluren**
- K122 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte
- Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete**
- X132 Einzelgebäude im Außenbereich
- Verkehrsflächen**
- V31 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
  - V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
- geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG i. V. m. Art. 23 BayNatSchG
- FFH-LRT - Code Beschreibung**
- 6510 Magere Flachland-Mähwiesen
  - 9110 Hainsimsen-Buchenwälder
- Höhlenbäume (Froelich & Sporbeck 2018)**
- Höhlenbäume (Froelich & Sporbeck 2018)
  - Habitatbäume (Initiative Ruhe 2019)

- Schutzgebiete**
- Landschaftsschutzgebiet "Fichtelgebirge" (gesamter Untersuchungsraum)
  - Naturpark "Fichtelgebirge" (gesamter Untersuchungsraum)
- Vorgaben der Wald funktionsplanung**
- Wald mit besonderer Bedeutung für Bodenschutz
  - Wald mit besonderer Bedeutung für Erholung
  - Wald mit besonderer Bedeutung als Lebensraum
- Auswirkungen**
- T 1 Schutzgut Tiere
  - BV 1 Pflanzen und Biotope
- Technische Planung**
- MIB-Strecken
  - Baufelder
  - Lagerflächen, bauzeitlich
  - Rodungsflächen
  - Pädagogischer Bewegungspark
  - Zauberteppich
- Nachrichtlich**
- Untersuchungsraum 50 m (Biotoptypen)
  - Untersuchungsraum 200 m (Fauna)
  - Landkreisgrenze

**Habitatfunktion**

**Eigenkartierung**

- Standorte Haselmausfallen (ohne Nachweise)
- Standorte Fotofallen zur Untersuchung von Luchs, Wildkatze und Wolf (ohne Nachweise)
- Batcorderstandorte (Fledermauskartierung) mit laufender Nummer

Erfassungszeit	Juni		Juli / August	
	1	2	1	2
<b>Fledermausarten</b>				
Abendsiegler	6	4	0	6
Kleinabendsiegler	4	0	0	2
Bartfledermaus (Kleine / Große Bartfledermaus)	19	26	21	13
Fransenfledermaus	8	4	4	0
Großes Mausohr	5	0	0	3
Langohr-Arten (Braunes / Graues Langohr)	0	3	5	2
Mopsfledermaus	5	8	2	9
Myotis-Arten (unbestimmt)	17	21	17	19
Nordfledermaus	36	98	35	43
Zwergfledermaus	121	218	211	78
Erfassungszeitraum	04.06. – 25.06.2018		25.07. – 06.08.2018	

**Vogel (planungsrelevante Arten)**

- Erlenzsiegler
- Gölkammer
- Hohltaube
- Schwarzspecht

**Fledermäuse**

- As: Großer Abendsiegler
- Bf: Große Bartfledermaus
- Ff: Fransenfledermaus
- KAs: Kleinabendsiegler
- Lo: Graues Langohr / Großes Mausohr
- Mf: Mopsfledermaus
- Nf: Nordfledermaus
- Zf: Zwergfledermaus

**Reptilien**

- Bs: Blindschleiche
- Be: Bergidechse
- Ko: Kreuzotter

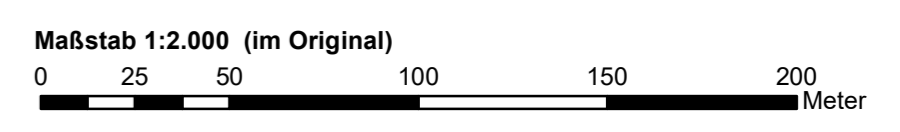
**Tagfalter**

- Tf: Tagfalter

- ASK (BayLfU 2018)**
- Hohitaube
  - Raufußkauz
  - Sperlingskauz
  - Schwarzspecht
  - Alpen-Flachbärlapp
  - Gewöhnlicher Flachbärlapp
  - Hoffmanns Brombeere
  - Zellers Flachbärlapp
  - Standort Arnika (*Arnica montana*)
  - Lebensraum / Wanderkorridor für Wolf, Luchs, Wildkatze und Rotwild



Bestandteil des Bescheides  
des Landratsamtes Wunsiedel  
i. Fichtelgebirge vom 17.12.2024  
Gz: 41 - 437/2019



bearbeitet	Jan. 2023	Ungethüm
gezeichnet	Jan. 2023	Kilian
geprüft	Jan. 2023	Schönweiß

Landratsamt Hof  
Postfach 32 60  
95004 Hof

**Tourismuskonzept Großer Kornberg**

UVP-Bericht: Schutzgut „Tiere, Pflanzen, Biologische Vielfalt“

Karte 1: Bestand und Wirkfaktoren M 1:2.000

MASSN.-NR	KAP./TITEL	GEZ. VON	GEZ. AM	STAND	PLOT DATUM	SONSTIGES

PLANNR./INDEX

© Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung